



**Deutsche Gesellschaft für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie e. V. (DGPT)**

**Präsidentin:** Prof. Dr. U. Gundert-Remy  
 Charité – Universitätsmedizin Berlin/Campus Charité Mitte  
 Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie  
 Luisenstr. 7  
 10117 Berlin  
 Tel.: +49 30 450-525568  
 Fax: +49 30 450-525971  
 Email: Ursula.Gundert-Remy@charite.de

**Geschäftsführer:** Dr. med. J. Knollmeyer  
 Sanofi-Aventis Deutschland GmbH  
 Frankfurt a. M.  
 Geschäftsstelle DGPT  
 Grafenberger Allee 100  
 D-40237 Düsseldorf  
 Tel.: 069-305 17763  
 Fax: 069-305 942339  
 johannes.knollmeyer@sanofi-aventis.com

**Schatzmeister:** Prof. Dr. med. B. H. Rauch  
 Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald  
 Institut für Pharmakologie  
 Abteilung Allgemeine Pharmakologie  
 Friedrich-Loeffler-Str. 23d  
 D-17487 Greifswald  
 Tel.: +49 3834-86 56 50  
 Fax: +49 38 34-86 56 31  
 Email: Bernhard.Rauchb@uni-greifswald.de

**Vorsitzender Deutsche Gesellschaft für Pharmakologie:**  
**Prof. Dr. L. Hein**  
 Universität Freiburg  
 Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie  
 Albertstr. 25  
 79104 Freiburg  
 Tel.: +49 761 2035314  
 Fax: +49 761 2035318  
 Email: lutz.hein@pharmakol.uni-freiburg.de

**Vorsitzender Deutsche Gesellschaft für Klinische Pharmakologie und Therapie e. V.:**  
**Prof. Dr. med. M. Schwab**  
 Universität Tübingen  
 Abtl. für Klinische Pharmakologie und Dr. Margarete Fischer-Bosch-Institut für Klinische Pharmakologie  
 Auerbachstr. 112  
 70376 Stuttgart  
 Tel: +49 711 81013700  
 Tel: +49 711 859295  
 matthias.schwab@ikp-stuttgart.de

**Vorsitzende Deutsche Gesellschaft für Toxikologie:**  
**Prof. Dr. U. Gundert-Remy**  
 Charité – Universitätsmedizin Berlin/Campus Charité Mitte  
 Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie  
 Luisenstr. 7  
 10117 Berlin  
 Tel.: +49 30 450-525568  
 Fax: +49 30 450-525971  
 Email: Ursula.Gundert-Remy@charite.de

**Mitgliederverwaltung:**  
**Deutsche Gesellschaft für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie e. V.**  
 Grafenberger Allee 100  
 D-40237 Düsseldorf  
 Tel.: 0211-600 692 77  
 Di. und Do. 9.00 bis 13.00 Uhr  
 Fax: 0211-600 692 78  
 mitglieder@dgpt-online.de

**DGPT-Homepage:**  
[www.dgpt-online.de](http://www.dgpt-online.de)

**DGPT-Bankverbindung:**  
 Mitgliedsbeiträge (als Kontoinhaber bitte DGPT eintragen!):  
 Postbank Essen  
 IBAN: DE93360100430036956432,  
 BIC: PBNKDEFF  
 Bitte nicht für die Zahlung von Tagungsgebühren verwenden!

## Symposium des „Forums Junge Wissenschaft in der DGPT“ in München



Teilnehmer des „Forums Junge Wissenschaft in der DGPT“ in München (von links nach rechts: Andrea Ahles, Andrea Kliewer, Elke Miess, Christoph Klenk, Hagen Bachmann, Henning Hintzsche, Bernhard Rauch, Goran Pavic, Michael Regn, Stefan Engelhardt, Wiebke Müller, Till Freudenberger, Lutz Hein, Kristina Lorenz, Timo Wille)

■ In der Zeit vom 30. Juli 2014 bis zum 01. August 2014 traf sich das „Forum Junge Wissenschaft in der DGPT“ in München. Nach einem abendlichen *get together* am 30.07. kamen die Mitglieder des Forums am folgenden Tag mit dem Direktor des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie der Technischen Universität München, Prof. Dr. Dr. S. Engelhardt, dem Vorsitzenden der Deutschen Gesellschaft für Pharmakologie (DGP), Prof. Dr. L. Hein und dem Schatzmeister der DGPT, Prof. Dr. B. Rauch sowie Mitarbeitern des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie der Technischen Universität München zusammen, um in interessanten und lebhaft diskutierten Vorträgen ihre Forschungsarbeiten vorzustellen. Im Zentrum der Vorträge standen dabei die G-Protein-gekoppelten Rezeptoren mit den folgenden Themen: PAR4-Rezeptor und Neointimabildung (Goran Pavic), gerichtete Evolution von GPCRs (Christoph Klenk), Somatostatin- (Andrea Kliewer) und Opioidrezeptoren (Elke Miess), Chemokin-Rezeptoren CXCR4/7 und der Ligand CXCL12 (Wiebke Müller), sowie die Arg389-Variante des  $\beta_1$ -Adrenozeptors (Andrea Ahles). Weitere Referate beinhalteten die Regulation der Angiogenese durch Hyaluronsäure (Till Freudenberger), Spleißvarianten der Farnesyltransferase (Hagen Bachmann) und die Hemmung der Raf-Kinase bei der Herzinsuffizienz (Kristina Lorenz). Henning Hintzsche berichtete über die Wirkung nicht-ionisierender Strahlung auf hämato-

poetische Zellen. Anschließend wurden in kleinerer Runde allgemeine, in erster Linie auch die jungen Mitglieder der DGPT betreffende Themen diskutiert. Während eines gemeinsamen Abendessens wurden diese Diskussionen fortgeführt.

Am folgenden Tag planten die Nukleusmitglieder Aktivitäten des Forums für die kommende Jahrestagung der DGPT in Kiel 2015, um durch die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung der Tagung vor allen Dingen auch junge Wissenschaftler anzusprechen und für die Gesellschaft zu interessieren. Geplant ist, in Kiel mit zwei Sitzungen zu den spannenden Themen „Therapeutische Antikörper“ und „Bio- und gesellschaftsethische Aspekte der Forschung“ sowie einer Abendveranstaltung mit Besuch des Schiffahrtsmuseums und einem anschließenden Essen, attraktive Beiträge zur Tagung zu leisten. Darüber hinaus ist geplant, eine Informationsveranstaltung zum „Forum Junge Wissenschaft in der DGPT“ anzubieten, bei der sich das Forum allen Interessierten vorstellen möchte. Nach Abschluss der Planungen und der Organisation in kleine Arbeitsgruppen ließ man das Treffen im Englischen Garten gemütlich ausklingen.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Herrn Prof. Engelhardt für die Einladung nach München und Frau Dr. Andrea Ahles für die hervorragende Planung und Organisation des Treffens. ■